

" Am Ende dieser Reise "

von

Kerstin/Kimama



Am
ENDE DIESER REISE,
schließt sich ganz still und leise,
die Bahn zu einem Kreise,
am
ENDE DIESER REISE .

Keine großen Worte,
an dieser
"LETZTEN PFORTE",
kein Lärmen und kein Trubel,
kein leerer Festtags-Trubel,
kein meisterlicher Stolz, kein Fest,
wen gnädig dieser Weg entlässt,
der kennt den Wert der Stille,
wo einzig zählt der Wille,
niemals aufzugeben
für dieses
NEUE LEBEN .

Selbst gewählt
- vielleicht -
wie weit die Kraft doch reicht,
war es freie Wahl,
all die dumpfe Qual,
war falsch es oder richtig,
auch das ist nicht mehr wichtig,
an dieser letzten Schwelle,
so hoch, so tief
zur
QUELLE .

Keine Sekunde je wiederholen,
so viele Leben und Jahre "gestohlen",
keine Stunde nochmal erleben,
sondern endlich erlöst
ins LICHT sich erheben,
wenn endlich all' Schuld und Leid
sind vergeben.

*So vieles auf diesem Weg war zu lernen,
hin zu neuen, den
" G O L D E N E N S T E R N E N " ,
so vieles gab es im Schmerz zu lassen,
und neu zu sehen, neu zu erfassen,
so viel zu erdulden, so viel zu ertragen,
oft tiefes und schmerzvolles Bangen und Fragen.*

*Doch nun bleibt scheinbar
nicht viel mehr zu sagen,
für jene,
die E I N E N ,
die wagten und wagen,
an ungezählten, an endlosen Tagen,
zu steigen hinab in die tiefsten Tiefen,
wo still und geduldig, wo wartend schliefen,*

*die
W A H R H E I T ,
das
E C H T E ,
das
" U R S P R U N G S L I E D " ,*

*wo die Seele erstrahlt, wo die Freiheit sie sieht,
dort wo alles Suchen und Fliehen endet,
wo des „Wandels Rad“ zur
G L Ü C K S E L I G K E I T
wendet.*

*Jene, die bis zum
K E R N D E R Z E L L E
drangen,
wir, die das
" L I E D D E R S C H Ö P F U N G "
sangen,
die sich vergangenen Dämonen stellten,
und reisten durch Zeiten, Myriaden von Welten.*

*Jene, die mit dem Dunkel „kämpften und rangen“,
um GERECHTIGKEIT,
FREIHEIT
zurück zu erlangen,
jene, die ihre eigene Angst bezwangen,
um am Gipfelkreuz
strahlend
NEU ANZUFANGEN.*

*„Müde Krieger“
entsteigen der dunklen Qual,
LICHTVOLLE FREIHEIT
war immer die Wahl,
Sieger voll Demut sich staunend erheben,
für das NEUE,
das EIGENE,
WAHRHAFTIGE LEBEN,
kein Zwang mehr; kein Dienen
nur noch*

STRAHLENDES SEIN,

WAHRES SELBST,

FREUDENTRÄNEN,

BEFREIT

und

DAHEIM.

*ALCHEMIE,
aus Trennung
"GOLDENE EINHEIT"
entsteht,
kein Tag ohne
machtvolle Sehnsucht vergeht.*



*Am Ende dieses so langen Weges,
am Ende dieses so schmalen Steges,
nur noch dankbar und froh,
dass es geschafft,
mit dieser so
unbesiegbaren Kraft,
die jede Zelle hell-klar durchdringt,
ein*

*OPUS DER SCHÖNHEIT,
des
SIEGES*

*singt,
und auch im tiefsten Tal aus Schmerz,
durchpulst
voller Stärke
das pochende Herz.*

Diese Kraft, deren Name

L I E B E

*ist,
das ist es,
was keiner von uns je vergisst.*

*Und so
A M E N D E D I E S E R R E I S E ,
sind wir wohl beides,
laut und leise,
unschuldig, ja mehr noch,
jung, alt und weise,
ein Atemzug
mutig, voll Kraft und voll Stärke,
schöpfend, erhebend, erschaffende Werke,
erschauernd, erbebend, durchdrungen von
L I C H T ,
das N E U E , das
W A H R E L E B E N
anbricht,
erzitternd dankbar, dass es vorbei,*

berstende Ketten,

GL Ü C K S E L I G

und

F R E I !!!

Kimama

Kontakt:  brightlights@gmx.de 